

PRESSEMITTEILUNG

22. November 2021

Verbandsversammlung des Zweckverbands TAD verabschiedet Wirtschaftsplan 2022

Der Zweckverband Thermische Abfallverwertung Donautal (TAD) hat in seiner heutigen Verbandsversammlung (22. November 2021), die aufgrund der aktuellen Pandemie-Entwicklung als Videokonferenz abgehalten wurde, den Wirtschaftsplan für das Jahr 2022 beschlossen. Der Wirtschaftsplan sieht im Erfolgsplan Erträge von 23,6 Millionen Euro und Aufwendungen von 24,3 Millionen Euro vor. Im Vermögensplan sind Einnahmen und Ausgaben von je 2,44 Millionen Euro geplant.

Verbandsumlage nach Tiefststand wieder steigend

Nach ihrem Tiefststand im Jahr 2018 steigt die Umlage, welche die sechs Verbandsmitglieder des TAD zahlen (Landkreise Alb-Donau, Heidenheim, Sigmaringen, Biberach; Stadtkreise Memmingen und Ulm). Sie wird für 2022 für die Altmitglieder festgesetzt auf 5,77 Euro je Einwohner (2021 = 4,28 Euro je Einwohner) und 50,74 Euro je Tonne gelieferten Mülls (2021 = 38,41 Euro je Tonne). Zugunsten der Altmitglieder wirkt sich eine Verwendung von Rücklagen in Höhe 700.000 Euro umlagemindernd aus. Für das zum 1. Juni 2020 neu beigetretene Mitglied Landkreis Biberach beträgt die Umlage 6,32 Euro je Einwohner (2021 = 4,82 Euro je Einwohner) und 54,44 Euro je Tonne gelieferten Mülls (2021 = 42,18 Euro je Tonne). Die Umlage wird zu 50 Prozent nach den Einwohnerzahlen der Mitgliedsstadt- und -landkreise berechnet und zu 50 Prozent nach den angelieferten Müllmengen.

Das Umlageaufkommen beträgt 2022 dann 13,02 Millionen Euro. Das sind 3,3 Millionen Euro mehr als 2021.

Bereits in den vergangenen Jahren war den Mitgliedern der Verbandsversammlung mit Blick auf die nötigen Investitionen und Instandhaltungsaufwendungen beim Müllheizkraftwerk klar, dass die Umlage nach dem Tiefststand im Jahr 2018 in den darauffolgenden Jahren wieder steigen wird.

Verkaufserlöse bei Fernwärme und Strom

Bei den Erlösen aus dem Verkauf von Strom und Fernwärme, die aus dem Müll gewonnen werden, rechnet der TAD für 2022 mit Einnahmen in Höhe von 5,68 Millionen Euro.

Auch 2022 wird das Müllheizkraftwerk mit einem erwarteten Jahresdurchsatz von rund 165.000 Tonnen Müll voll ausgelastet sein. Die Müllmengen aus dem Verbandsgebiet sind auf 126.000 Tonnen prognostiziert. Aus den Partnerlandkreisen, die ihren Müll im



Müllheizkraftwerk Ulm-Donautal entsorgen, werden im kommenden Jahr 27.000 Tonnen erwartet (Ostalbkreis und Landkreis Tuttlingen).

Zum Ausgleich von Mengenschwankungen und zur Sicherstellung der Vollauslastung werden außerdem Abfälle zur Verwertung, insbesondere der regional tätigen Entsorgungswirtschaft, gegen Entgelt angenommen.

Im Jahr 2022 sind Instandhaltungsinvestitionen an verschiedenen Anlagenteilen im Müllheizkraftwerk mit einem Gesamtvolumen von rund 7,05 Millionen Euro geplant. Die Hauptmaßnahme 2022 ist die Sanierung des Müllbunkers 1 mit 2,5 Millionen Euro. Daneben sind die Revision des Plattenbands (225.000 Euro) und der Sperrmüllschere (180.000 Euro) sowie die Sanierung der Linie 2 (240.000 Euro) größere Maßnahmen.

Erweiterung des Müllbunkers

Die Bauabnahme der Bunkererweiterung ist für den 3. Dezember 2021 geplant. Nach rund zweijähriger Bauzeit kann das Projekt trotz Corona mit einer nur geringen Verzögerung von ca. 2 Monaten fertiggestellt werden. Die Baukosten werden voraussichtlich um ca. 1,8 Millionen Euro überschritten (Mehrkosten ca. 17 Prozent).

Hintergrund:

Bereits im November 2016 hatte die Verbandsversammlung für die Bunkererweiterung einen Planungsbeschluss gefasst, einschließlich der anschließenden Sanierung des bestehenden Müllbunkers. Im Jahr 2022 ist nach 25 Jahren Betriebszeit eine grundlegende Sanierung des Bunkers 1 erforderlich. Zugleich reicht das bisherige Bunkervolumen von 5.800 Kubikmetern, bezogen auf die Durchsatzkapazität des Müllheizkraftwerks (165.000 Tonnen pro Jahr) nur für eine Lagerkapazität von ca. 4 Tagen. Andere Müllverbrennungsanlagen haben Bunkerkapazitäten von 7 bis 12 Tagen.

Daniela Baumann

KONTAKT

Daniela Baumann
Referentin für Öffentlichkeitsarbeit, Tel. 0731 185 1596

ZWECKVERBAND TAD

Thermische Abfallverwertung Donautal

Schillerstraße 30
89077 Ulm
www.zv-tad.de